

IM ALTER



ARM DRAN?



Gleichstellungsstellen
des Kreises Minden-Lübbecke

Laut dem Statistischen Bundesamt sind in Deutschland Frauen in allen Altersgruppen stärker armutsgefährdet als Männer.

Pausen in der Erwerbsarbeit und Teilzeitarbeit haben einen direkten Einfluss auf die Höhe der Rente. Dadurch steigt das Armutsrisiko im Alter - vor allem bei Frauen. Sie erwerben geringere Rentenansprüche.

Wichtig ist, dass frau informiert ist über Möglichkeiten der Altersvorsorge, **damit es weder "im Alter Arm ab", noch "im Alter ARM dran" heißt.**

Schaut auf unserer Seite nach, was IHR tun könnt und erfahrt etwas über das Thema Altersvorsorge, was ihr vielleicht noch gar nicht wusstet.

Einfach den QR-Code scannen



oder den unten stehenden Link in euren Internetbrowser eingeben!

Mehr Infos bei deiner Gleichstellungsbeauftragten oder unter: <https://www.minden.de/rathaus-service-zukunft/gleichstellung/wissenswertes>